



Zulassung: In der österr. Sortenliste seit 1956

Da die Sorte sehr krankheitsanfällig ist, wird normalerweise kein zertifiziertes Pflanzgut produziert. Die Sorte muss daher i.d.R. am Hof vermehrt und erhalten werden.

Sortenbeschreibung 1962:

Naglerner Kipfler Hz 156/1956

Abstammung: Selektion aus Landsorte.

Z. u. V.: Niederösterreichische Saatbaugenossenschaft, Wien III, Hetzgasse 45.

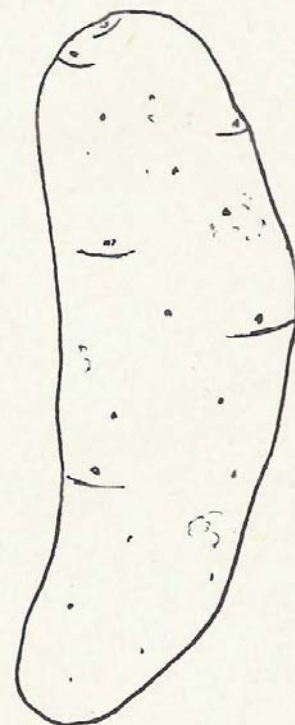
Merkmale: Niedriger Blatttyp, Stengel rein-grün, Flügelung einfach, stark gewellt. Blatt klein, hellgrün. Blüte hellrotviolett mit mittelgroßen weißen Zipfeln, Blühfreudigkeit mittel, Knospen fallen zum Teil ab. Knollenform lang, nierenförmig (Kipfler), Augenlage flach, zum Teil erhaben, Fleischfarbe gelb. Lichtkeim kugelförmig, Unterteil grün, Oberteil auch schon vor Belichtung dunkelrotviolett.

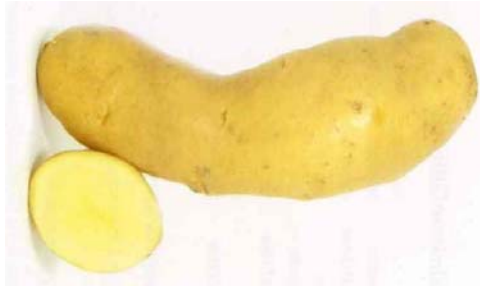
Krankheiten: Krebsanfällig; stark anfällig für Viruskrankheiten, für Kraut- und Knollenfäule.

Leistung: Knollenertrag mäßig, in entsprechenden Lagen gut, Stärkegehalt gering. Festkochende Kartoffel, die besonders zur Salatbereitung geeignet ist.

Eignung: Benötigt warme, tiefgründige Böden (Lößlehm), frische Stallmistdüngung ist zu vermeiden.

Naglerner Kipfler ist eine mittelfrühe Speisesorte, die besonders zur Salatbereitung beliebt ist und trotz ihrer geringen Erträge und ihrer starken Krankheitsanfälligkeit infolge der Nachfrage gebaut wird.





Sortenbeschreibung 1986:

Kartoffel

NAGLERNER KIPFLER
mittelfrühereifende Speisesorte

Abstammung: Selektion aus Landsorte

Zulassung: Im Zuchtbuch seit 1956 als Hochzucht Nr. H 156

Züchter: Niederösterreichische Saatbaugenossenschaft reg. Gen. m. b. H.,
A-1035 Wien

Morphologisches Sortenbild

Staudenmerkmale:

Staupe	niedriger Blattypp
Blatt	hellgrün, klein
Blüte	hellrotviolett mit weißen Zipfeln
Blühreichtum	mittel, Knospen fallen zum Teil ab
Beerenansatz	fehlend

Knollenmerkmale:

Knollenform	lang, nierenförmig
Augenlage	flach, zum Teil erhaben
Schalensfarbe	hellgelb
Fleischfarbe	gelb
Lichtkeim	grün, Oberteil dunkelrotviolett

Krankheitsanfälligkeit

Krebs	—	anfällig
Nematoden	—	anfällig
Blattrollvirus	5	mittel
Y-Virus	8	stark
A-Virus	2	gering
Krautfäule	9	sehr stark
Knollenfäule	8	stark
Schorf	3	gering bis mittel
Eisenfleckigkeit	3	gering bis mittel

Ertragsleistung

Knollenertrag	9	sehr niedrig
Stärkegehalt	7	niedrig bis mittel
Stärkeertrag	9	sehr niedrig

Qualitätsmerkmale

Haltbarkeit	mittel
Kochtyp	A
Verfärbung	gering bis mittel
Speisewert	gut

Nutzungsrichtung

Spezialsorte zur Salatbereitung.

Anbaueignung

Benötigt warme, tiefgründige Böden (Lößlehm).

Naglerner Kipfler ist eine mittelfrühe Speisesorte, die besonders zur Salatbereitung verwendet wird und daher trotz ihrer geringen Erträge und ihrer hohen Anfälligkeit für Kraut- und Knollenkrankheiten angebaut wird. Die Beschädigungsempfindlichkeit ist mittel bis stark.